

Benkendorff mit der Botschaft von Macks Rehabilitierung und Freisetzung auf, die dann in einem Nachspiel zu dem Stück mit dem ganzen Volk des heutigen Nennslingen gefeiert wird. Das Stück läßt sich natürlich auch ohne Vorspiel und ohne Nachspiel aufführen.

Karl Olma, Heidemannstraße 10, 8070 Ingolstadt/Do.

In Anerkennung dafür, Karl Mack in seiner wahren tragischen Rolle dargestellt und damit einen mehr als 175 Jahre währenden Makel, der Mack zu einem Feigling und Versager stempelte, getilgt zu haben, wurde dem Autor des Heimatfestspiels *Die Meuterei von Ulm*, dem in Ingolstadt lebenden Schriftsteller Karl Olma, von der Marktgemeinde Nennslingen laut Beschuß ihres Rates vom 6. Dezember 1983 der einmalig vergebene Karl Mack-Literaturpreis zuerkannt.

Carlheinz Gräter

Hofgarten im April

Ein Vogelschwarm spiegelt die Wolken.
Die Sonne maskiert die Gesichter.
Drüben tanzt eine gelbe
Tulipensarabande vorbei.

Die Hecken sind brüchig im Licht.
Die Nymphe im Park
trägt Schmetterlinge
am Handgelenk.

Dein Schritt
ist meine Erwartung,
unser Herz ein
Spielball der Monde.

Carlheinz Gräter, Oberes Flürlein 1, 6970 Lauda



Im Weikersheimer Hofgarten Foto: P. Ultsch

Magda Schmitter

Eine neue Frankenbundgruppe in Augsburg

Am Freitag, dem 6. März 1987, fand in Kissing bei Augsburg im historischen Gasthaus Gunzenlee die Gründungsversammlung der Frankenbundgruppe Augsburg statt.

Die Versammlung wurde von 12 Mitgliedern besucht, drei weitere Mitglieder ließen sich aus dringenden terminlichen Gründen entschuldigen.

Besonders anerkennend wurde von den neuen Frankenbundmitgliedern der Besuch des 2. Bundesvorsitzenden, Herrn Bezirkspräsident Sitzmann, vermerkt, der die Grüße des Bundesvorsitzenden und der übrigen Frankenbundmitglieder überbrachte.

Herr Sitzmann vermittelte in gekonnter Weise ein Bild des Frankenbundes und sprach Vorhaben an, die für die Zukunft